



<https://biz.li/2dl9>

GEMEINNÜTZIGE SPARKASSENSTIFTUNG VERGIBT 1. KLIMASCHUTZPREIS

Veröffentlicht am 04.08.2021 um 10:00 Uhr

Die Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck lobt in Kooperation mit der BürgerEnergie Lübeck eG erstmals einen lokalen Klimaschutzpreis aus. Der Preis richtet sich neben gemeinnützige Organisationen und Vereinen sowie Kindergärten, Schulen und Hochschulen ausdrücklich auch an Lübecker Privatpersonen und -haushalte. Bewerbungen können ab sofort über die Webseite der Stiftung eingereicht werden. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 15. September.



Der Klimawandel verändert die Welt. Extremwetterereignisse wie Waldbrände, Hitze-wellen und Überschwemmungen treten nun auch in

/ Foto: Gerd Altmann/Pixabay

Deutschland immer häufiger auf. Die Bundesregierung hat reagiert und im Juni ein neues Klimaschutzgesetz verabschiedet. Das Ziel: Treibhausgasneutralität bis 2045. Um das ambitionierte Klimaziel zu erreichen, bedarf es Ihrer Mithilfe, liebe Lübecker:innen! Denn: Globaler Klimaschutz beginnt im Kleinen.

Angesichts der Bedeutung dieses Themas schreibt die Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck gemeinsam mit der BürgerEnergie Lübeck eG erstmals einen Klimaschutzpreis aus. „Wir wollen lokales Engagement für den Klima- und Umweltschutz honorieren“, betont Wolfgang Pötschke, Vorstandsvorsitzender der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung. „Im Idealfall trägt der Preis dazu bei, das Bewusstsein der Menschen für die Folgen des Klimawandels zu schärfen und selbst aktiv zu werden.“ Hans-Friedrich Weigel, Vorstandsmitglied der BürgerEnergie Lübeck eG, ergänzt: „Der Klimaschutz ist die wohl größte Herausforderung unserer Zeit. Die BürgerEnergie Lübeck eG setzt auf eine regenerative Energieversorgung und berät zum sparsamen Umgang mit Ressourcen. Wir freuen uns, Partner des Klimaschutzpreises zu sein und unsere Expertise einzubringen.“

Zur Nachahmung anregen

Ausgezeichnet werden vorbildliche und zukunftsorientierte Konzepte, Initiativen und Projekte für den Klimaschutz. Gesucht sind kreative Beiträge aus den Bereichen Bewusstseinsbildung, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Mobilität oder auch Natur- und Artenschutz. „Unser Preis richtet sich insbesondere an Lübecker:innen, die sich bereits aktiv für den Klima- und Umweltschutz engagieren und deren Initiativen zur Nachahmung anregen“, erklärt Pötschke. „Dabei geht es nicht unbedingt um diejenigen, die ohnehin im Rampenlicht stehen, sondern um Mutmacher:innen – wie zum Beispiel den Tüftler, der in seinem Keller an Solarpanelen für sein Fahrrad bastelt, oder Schulklassen, die sich für den Erhalt der biologischen Artenvielfalt einsetzen.“ Der Kreativität sind fast keine Grenzen gesetzt: Ob neuartige Sharing- und Recyclingkonzepte, Energieeinsparmaßnahmen, Umwelt-Podcasts oder Ideen zur Säuberung der Meere – all diese Initiativen haben Wettbewerbspotenzial.

Wer kann mitmachen?

Bewerbungen können in zwei Kategorien eingereicht werden: Neben gemeinnützigen Organisationen und Vereinen sowie Kindergärten, Schulen und Hochschulen (Kategorie 1) sind auch Privatpersonen und -haushalte gefragt (Kategorie 2). Wichtig: Die Bewerber:innen müssen in Lübeck oder Travemünde ansässig sein. Eine fünfköpfige Fachjury entscheidet über die Einsendungen und kürt die Gewinner:in-nen. Neben der Originalität der Beiträge spielen auch die mögliche oder erfolgte Umsetzung, die Übertragbarkeit sowie die Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle. „Ich bin sehr gespannt, was für Bewerbungen uns erreichen werden. Gerade für meine Generation ist der Klimaschutz von größter Bedeutung“, sagt Frederike Lempert. Die 17-Jährige ist Mitglied der Kinder- und Jugendjury der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung und wird die Interessen ihrer Generation nun auch in der Fachjury des Klimaschutzpreises vertreten. Mitte Oktober wird sie gemeinsam mit Cornelia Klaffke, Geschäftsführerin vom Verein Landwege e.V., und Knut Sturm, Bereichsleiter Stadtwald im Forstamt Lübeck, sowie Herrn Pötschke und Herrn Giercke, Vorstands-vorsitzender der Bürger Energie Lübeck eG, über die Wettbewerbsbeiträge beratschlagen und die insgesamt 10.000 Euro Preisgeld vergeben. Die Bekanntgabe der Gewinner:innen erfolgt im November im Rahmen einer Preisverleihung.

Bewerben Sie sich!

Und jetzt sind Sie an der Reihe: Begeistern Sie die Jury mit Ihren Klimaschutz- und Umweltinitiativen und reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum 15. September bei der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung ein. Das Bewerbungsformular finden Sie online unter www.gemeinnuetzige-sparkassenstiftung-luebeck.de. Wenn Sie möchten, können Sie dort auch ergänzende Fotos, Projektskizzen oder Berechnungen hochladen.